



Mitteilungsvorlage öffentlich

Vorlage Nr.: MV/065/2018

Federführung: Dezernat IV	Datum: 31.07.2018
Bearbeiter: Jan Hobbiebrunken	

	Sichtvermerke
Beratungsfolge	Termin
Ausschuss für Landwirtschaft und Umwelt	22.08.2018

Sachstandsbericht zum Netzausbau (Onshore/Offshore)

Sachverhalt:

Dez. IV/Amt für

Bauwesen und Kreisentwicklung (63)

Westerstede, den 10.07.2018

Aktueller Sachstand Netzausbau (Onshore/Offshore)

Am 19.04.2018 wurde zuletzt im Ausschuss für Landwirtschaft und Umwelt über die Netzausbau-Maßnahmen im Landkreis Ammerland berichtet. Seither hat sich Folgendes ergeben:

1. Höchstspannungsleitung Conneforde – Cloppenburg Ost – Merzen

Am 17.04.2018 fand der Erörterungstermin zum Raumordnungsverfahren für die Maßnahme 51a (von Conneforde bis Cloppenburg) beim Amt für regionale Landesentwicklung Weser-Ems in Oldenburg statt. Die Landesplanerische Feststellung wird in Kürze erwartet.

Für die TenneT TSO GmbH werden zurzeit Baugrundvorgutachten erstellt und im nächsten Schritt Probebohrungen durchgeführt. Die Machbarkeit des geplanten Teilerdverkabelungsabschnittes von ca. 10 km Länge vom Bereich Engelsmeer (Bad Zwischenahn) unter dem Küstenkanal hindurch bis in den Landkreis Oldenburg kann nach diesen Untersuchungen besser eingeschätzt werden. Sollten bis zur Sitzung nähere Ergebnisse zu den Bodenverhältnissen vorliegen, werden diese mündlich vorgetragen.

2. Höchstspannungsleitung Wilhelmshaven – Conneforde

Der Planfeststellungsbeschluss für das Leitungsbauprojekt Wilhelmshaven - Conneforde erging am 8. Juni 2018. Er lag vom 29.06.2018 bis 12.07.2018 mit den festgestellten Planunterlagen unter anderem bei der Gemeinde Wiefelstede öffentlich aus. Die Leitung hat eine Länge von ca. 30 Kilometern. Etwa 5,3 Kilometer davon werden als Erdkabel verlegt. Der Baustart ist bereits für den Herbst 2018 geplant.

3. Höchstspannungsleitung Emden Ost – Conneforde

Keine neuen Erkenntnisse.

4. Offshore Leitung: Hilgenriedersiel/Emden – Cloppenburg

Das Amt für regionale Landesentwicklung Weser Ems hat am 5. Juli 2018 das Raumordnungsverfahren für die Planung von Trassenkorridoren zwischen dem Anlandungspunkt Hilgenriedersiel und dem Netzverknüpfungspunkt Cloppenburg für das nördliche Teilstück von der Küste bis zur Kreisgrenze Ammerland/Cloppenburg mit der landesplanerischen Feststellung abgeschlossen. Die Verbindung wird durchgehend als Erdkabel realisiert.

Gegenstand des Raumordnungsverfahrens sind mehrere Trassenkorridore bis zu einem Suchraum für einen Konverterstandort im Raum Cloppenburg. Da dieser Suchraum erst im noch laufenden Raumordnungsverfahren für die Planung einer

380-kV-Leitung Conneforde-Cloppenburg festgelegt wird, bleibt die Trassenfestlegung in dieser Landesplanerischen Feststellung südlich der Grenze Landkreise Ammerland/Cloppenburg noch offen. Sobald eine Landesplanerische Feststellung zum Konverterstandort erfolgt ist, ergeht für den südlichen Trassenkorridor eine Ergänzung zu dieser Landesplanerischen Feststellung.

Die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr bearbeitet das Vorhaben im Rahmen von Planfeststellungsverfahren nun weiter.

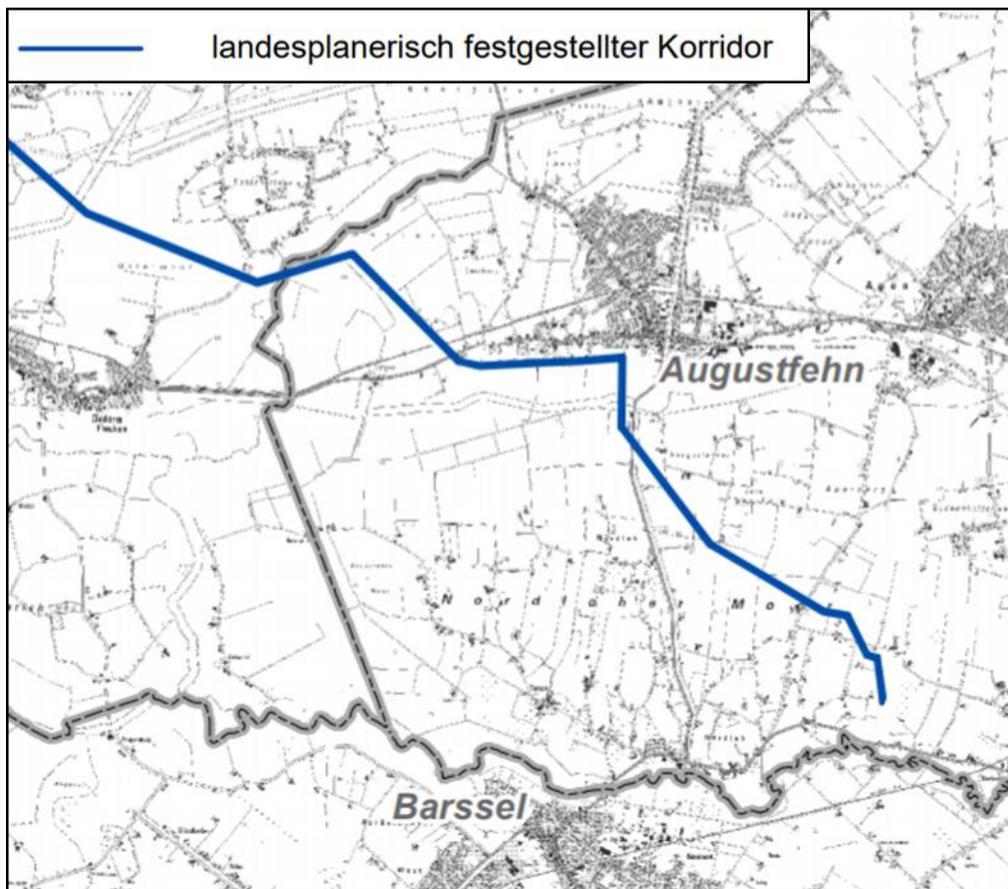


Abbildung 1: Ausschnitt aus der Karte zur landesplanerischen Feststellung vom 05.07.2018